

Doz. Dr. hab. et Mag. Renate Seebauer, Prof. PA
PA 10 – Ettenreichgasse 45a
1100 Wien

Wien, am 16.02..2005

Frau Ing. Helena Hanzlová
Dum zahraničnických služeb MSMT
AKTION Ceska republika - Rakousko
Senovazne nam. 26, P.O. Box 8
110 06 Praha 1

Betreff: Bericht zu Projekt 38p1U

Das Projekt wurde antragsgemäß durchgeführt und es wurden alle beabsichtigten Lernziele erreicht.

Zur Lehrveranstaltung „Landeskunde“ und zur Wien-Exkursion der Brünner StudentInnen:

Insgesamt wurden 44 Unterrichtsstunden gehalten (Sommersemester 2004: 12 Einheiten; Wintersemester 2004/05: 32 Einheiten).

Es war mir ein besonderes Anliegen, die Studierenden zu aktivieren und den Unterricht durch aktuelles authentisches landeskundliches Material (sprachlich/visuell/akustisch) didaktisch-methodisch ansprechend zu gestalten. Das Sommersemester 2004 schloss mit einer Projektarbeit zu landeskundlichen Themen, die durch die Teilnahme an der Wien-Woche (im Vorgängerprojekt) besonders unterstützt wurde.

Das Wintersemester 2004/05 schloss mit einem informellen Test (zur Erlangung der Testur). Es ist erfreulich, dass alle Arbeiten positiv bewertet werden konnten.

Darüber hinaus konnten im Zeitraum 29.11. – 3.12. neun Studierende in den Genuss der Projektwoche in Wien kommen (Programm s. Beilage). Die Ergebnisse der Projektarbeit in Wien fließen in eine Gruppen-Projektarbeit ein, die im Sommersemester 2005 zu präsentieren und vorzulegen ist (→ Fortsetzungsprojekt).

Als begleitender Studientext kam der im Paido-Verlag Brno publizierte Reader „Renate Seebauer: Studientexte zur Landeskunde Österreich“ zum Einsatz. Die Texte haben vor allem die „Nachbereitung“ der Studierenden und die Vorbereitung auf den informellen Test unterstützt und werden darüber hinaus die Studierenden auch noch in die ersten Jahre ihrer Unterrichtspraxis begleiten.

Die Evaluation der Lehrveranstaltung erfolgte über das elektronische Evaluationssystem für Lehrveranstaltungen und zeigte sehr positive Rückmeldungen.

Die Evaluation der Wien-Woche erfolgte mittels Fragebogen und durch mündliche Rückmeldungen; die Ergebnisse waren sehr positiv und die StudentInnen konnten ihre fremdsprachlichen Kompetenzen im Wiener Umfeld unter Beweis stellen.

Zur „Brünn-Exkursion“ der Wiener StudentInnen: An dieser nahmen 17 Studierende des 4. Studiensemesters der PA10 und die Projektkoordinatorin teil (27.2.2004). Die Exkursion wurde im Rahmen eines humanwissenschaftlichen Wahlpflichtseminars zum Thema „Leistungsbeurteilung in heterogenen Klassen“ durchgeführt. Es wurde an der ZS Horni 16 in Brno (Schule in der Dyslektiker integrativ unterrichtet werden; spezielle Fördermaßnahmen, spezielle Formen der Beurteilung) in den Fächern „Deutsch als Fremdsprache“ und „Englisch als Fremdsprache“ hospitiert. Eine gemeinsame Reflexion mit dem Leiter der Schule und den LehrerInnen jener Klassen, in welchen hospitiert wurde, bot reichlich Gelegenheit Fragen zu stellen und zu diskutieren. Die Wiener StudentInnen hatten den Auftrag, ihre Erfahrungen aus der Brünn-Exkursion in ihre Seminararbeiten zu integrieren.

Finanzielle Aspekte: Den Brünn TeilnehmerInnen an der Wien-Exkursion wurde ein leicht erhöhter Tagsatz ausbezahlt (€ 25,-), da ohne diese Maßnahme nicht einmal die Nächtigungskosten gedeckt gewesen wären.

Darüber hinaus wurde von der PA10 den Brünn StudentInnen eine Wochenkarte der Wiener Linien finanziert.

Was noch zu sagen ist: Die Koordinatorin hat in den Sommermonaten eine Publikation mit dem Titel „Bilder im Kopf“ erstellt (ca. 150 unbezahlte Arbeitsstunden). Es handelt sich dabei um Forschungsergebnisse zur Sichtweise Österreichs bei tschechischen GermanistikstudentInnen (Brno, Liberec). Die Studie begründet ein neues (konstruktivistisches) didaktisches Konzept zur Landeskunde. Die Studie wird von der Masaryk-Universität veröffentlicht (im Druck); ein Exemplar wird nach Fertigstellung dem Büro in Prag zur Information übermittelt.

Insgesamt wieder eine sehr gelungene Kooperation!

Mit bestem Dank für Unterstützung
und mit freundlichen Grüßen aus Wien

Anlagen:
Belege (Bahnkarten)
Bestätigung der StudentInnen über den Erhalt des Taggeldes
Bestätigungen bezüglich der Unterrichtstätigkeit
Programm der Wien-Woche